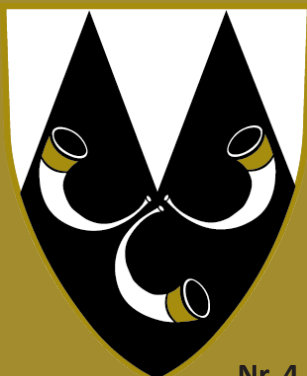




Nr. 4 - Dezember 2023

Karlstettner Gemeindeblatt



Amtliche Mitteilung



Bericht des
Bürgermeisters
Seite 2-3



Heizkostenzuschuss
Seite 9



Gesunde Gemeinde
Seite 10-14



Müllabfuhrplan 2024 und
Veranstaltungskalender
bitte entnehmen!
Seite 17-24



VOR
Schnupperticket
Seite 31



Sammelsäcke
für
Isoliermaterial
Seite 32

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Unsere Gemeinde erstrahlt wieder in vorweihnachtlichem Glanz. Die Weihnachtsbeleuchtung entlang der Friedhofsmauer, der Christbaum am Schloßplatz und die wunderschön gestalteten Adventfenster erhellen unseren Heimatort - ein sicheres Zeichen dafür, dass sich das Jahr wieder seinem Ende zuneigt.

Wie immer zum Jahresende wird auch das Budget bzw. der Voranschlag für das kommende Jahr erstellt. Die stark steigenden Kosten und die allgemeinen Teuerungen machen natürlich auch vor einer Gemeinde nicht Halt. Umso wichtiger ist es daher, die vorhandenen Mittel sinnvoll zur Weiterentwicklung und Verbesserung unserer hohen Lebensqualität einzusetzen.



Kinderbetreuungsoffensive

Ab September 2024 wird das Eintrittsalter im Kindergarten von 2,5 auf 2 Jahre herabgesetzt. Am 6. November fand dazu im Beisein der Kindergarteninspektorin, unserer Kindergartenleiterin und Vertretern der Landesregierung eine Raum- und Bedarfsfeststellung im örtlichen Kindergarten statt. Bei dieser Verhandlung wurde festgestellt, dass in unserer Gemeinde eine fünfte Kindergartengruppe notwendig ist. Nach intensiven Gesprächen und Planungen in den letzten Wochen wurde bei der letzten Gemeinderatssitzung ein Grundsatzbeschluss zur Erweiterung einstimmig beschlossen.

Um hier eine sehr zeitnahe Lösung zu finden, wird zunächst im Feuerwehrhaus Karlstetten (1. OG) eine provisorische fünfte Gruppe untergebracht werden. Diese Maßnahme ermöglicht es uns, schon ab dem Kindergartenjahr 2024/25 einen Besuch für unsere 2-jährigen Kinder zu ermöglichen und so unseren Jungfamilien eine Planungssicherheit zu geben. In weiterer Folge ist ein Zubau am jetzigen Kindergartenareal bereits in der Detailplanung. Auch ein zweiter Bewegungsraum wird hier aller Voraussicht nach seinen Platz finden.

Energiegemeinschaft

Sehr weit fortgeschritten ist die Planung und Umsetzung einer Energiegemeinschaft. Mit Valentin Neuhauser, von der gleichnamigen Firma ECO Neuhauser, konnten wir einen sehr kompetenten und auch regionalen Projektbetreuer zu diesem Thema finden. Diese Maßnahme ermöglicht es uns, schon im nächsten Jahr unseren erzeugten Strom vom Bürgerbeteiligungsprojekt „Sonnenkraftwerk Karlstetten“ sinnvoll auf unsere kommunalen Versorgungseinrichtungen zu verteilen.

Vereinsfrühstück

Viele Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter durften wir zum mittlerweile traditionellen Vereinsfrühstück am Gemeindeamt begrüßen. In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kipferl wurden die Anliegen unserer Vereine dargebracht und uns die geplanten Veranstaltungen für nächstes Jahr mitgeteilt. Eine Zusammenfassung aller Veranstaltungstermine finden Sie wie gewohnt in dieser Ausgabe abgedruckt. Ein herzliches Dankeschön an alle unsere Vereine, die mit ihren zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen zu einem gelungenen Dorfleben beitragen. Ich darf Sie, geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, auch jetzt schon einladen, unsere vielen Feste und Veranstaltungen im nächsten Jahr wieder zahlreich zu besuchen!

Glasfaserausbau

„Gut Ding braucht Weile“ - ein Sprichwort das in diesem Fall sehr treffend auf den Glasfaserausbau in unseren Katastralgemeinden zutrifft.

Nachdem sich der Baustart von ursprünglich Frühsommer in den Spätherbst verzögert hat, sind danach die Grabungen und Verlegungen zur vollsten Zufriedenheit der Bewohnerinnen und Bewohner in Untermamau nach nur einigen Wochen bereits wieder abgeschlossen worden. Im nächsten Jahr folgen bei unserer Breitband-offensive die Katastralgemeinden Weyersdorf und Hausenbach. Auch in Karlstetten selbst wurde in den letzten Wochen neben der Fernwärme auch eifrig am Glasfaserausbau gearbeitet. Neben dem Merkinger Weg (wo auch der Regenwasserkanal und die Wasserhausanschlüsse erneuert wurden) und der Neubaugasse wurden auch in der Wiespointstraße bereits die Kabeln verlegt.

Kreativtag / 1. Meisterschaftsspiel Sportverein

Am 15. Oktober fand auch endlich wieder unser Kreativtag in der Mittelschule Karlstetten statt. Zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller, kreative Mitmachstationen und Fachvorträge sorgten bei über 600 Besuchern für große Begeisterung. Ich darf mich in diesem Zusammenhang bei unserem Team der Gesunden Gemeinde stellvertretend bei Nina Jappel-Wildeis, Michaela Gerstenmayer und Marina Brandner für die ausgezeichnete Organisation sehr herzlich bedanken. Dieser Tag war eine Werbung für unseren Heimatort!

Nur eine Woche später folgte mit dem ersten Meisterschaftsspiel auf unserer neuen Sportanlage das nächste Highlight. Neben einem klaren Heimsieg über Hofstetten konnte sich bei Kaiserwetter das Team unseres Sportvereins auch über zahlreiche sportbegeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer freuen. Auch hier ein herzliches Dankeschön an alle Vereinsverantwortlichen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die ihre Freizeit hier Woche für Woche unentgeltlich zur Verfügung stellen. Die neue Anlage beflügelt auch sichtlich unsere Mannschaft, die seit der Platzeröffnung alle Spiele gewinnen konnte und damit am Ende der Herbstmeisterschaft den ausgezeichneten dritten Platz belegt. Unterstützten Sie auch im Frühjahr wieder unseren Sportverein mit Ihrem Besuch auf unserer neuen Sportanlage.

VOR Klima-Schnupperticket

Passend zur Weihnachtszeit haben wir uns entschlossen, zwei Schnupper-Klimatickets für Karlstetten anzuschaffen. Die Karten können ab dem Frühjahr 2024 bei der Gemeinde geliehen werden, um die Vorteile des öffentlichen Verkehrs kennenzulernen und auch einmal das Auto stehen zu lassen. Die Reservierung der Karten wird ausnahmslos online erfolgen. Alle näheren Infos dazu finden Sie in diesem Gemeindeblatt auf Seite 30 und 31. Ich wünsche Ihnen schon jetzt eine gute Fahrt und schöne Stunden in der Verkehrsregion Ost!

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2024!

Am Ende eines sehr ereignisreichen Jahres darf ich mich bei Ihnen allen für die konstruktive Zusammenarbeit in unserer Heimatgemeinde bedanken. Auch in diesem Jahr konnten Dank Ihrer Mithilfe wieder viele kleinere, aber auch größere Projekte wie zum Beispiel die Fertigstellung des Sport- und Musikhauses umgesetzt werden. Rückblickend durften wir 2023 auch viele Feste und Jubiläen (20 Jahre Partnergemeinde, 100 Jahre FF Hausenbach, 100 Jahre Musikverein) feiern und konnten dadurch viele gesellige und schöne Stunden verbringen. Besonders freut es mich auch, dass mit einem Jugendtreff und Karlstettner Chorprojekt auch neue erfolgreiche Projekte entstanden sind, die uns sicher auch in den kommenden Jahren noch viel Freude bereiten werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen für die kommenden Feiertage von Herzen schöne Stunden, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr 2024 alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und ein freundschaftliches Miteinander!

Ihr Bürgermeister
Thomas Kraushofer





*Besinnliche und
frohe Weihnachten
sowie ein gutes neues Jahr
wünschen Ihnen
Bürgermeister
Ing. Thomas Kraushofer,
der Gemeinderat und
die Gemeindebediensteten*



Gratulationen



Am Dienstag, 7. November, lud die Marktgemeinde Karlstetten mit Bgm. Thomas Kraushofer und Vize-Bgm. Verena Schmidt die Jubilare und Jubelpaare des Halbjahres Juli bis Dezember 2023 ins GH Lind zu einer gemütlichen Feierlichkeit ein. Auch dieses Mal war unser Pfarrer Josef Piwowarski mit dabei.



Johanna Frühwirth
Eltern: Petra u. Daniel Frühwirth



Vize-Bgm. Verena Schmidt
gratulierte den Eltern zu ihrem
Nachwuchs und heißt die neue
Gemeindebürgerin mit einem
Gemeinderucksack willkommen.



Verabschiedungen



Amtsleiterin Frau Renate Strohmaier hat ihr
Dienstverhältnis am 31.07.2023 mit der
Marktgemeinde Karlstetten nach 41 Dienstjahren
aufgrund Pensionsantritt beendet.



Frau Monika Gedl hat ihr Dienstverhältnis am 31.10.2023
mit der Marktgemeinde Karlstetten nach 26 Dienstjahren
aufgrund Pensionsantritt beendet.

Frau Renate Strohmaier und Frau Monika Gedl sei für
ihr Engagement und ihrer Zuverlässigkeit während
der gesamten langjährigen Dienstzeit sehr herzlich
gedankt. Seitens der Marktgemeinde Karlstetten
wünschen wir euch im wohlverdienten
Ruhestand alles Gute, Glück und Gesundheit
auf eurem weiteren Lebensweg.

Euer Bürgermeister Thomas



Neues aus der Volksschule Karlstetten Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindeblatts!

Mit Riesenschritten schreitet das Schuljahr 2023/24 voran. Unsere Kinder der ersten Klasse haben sich sehr gut eingelebt und schon wie die „Großen“ viel dazugelernt.



1. Klasse:

Eifrig bastelt die erste Klasse im Mathematikunterricht ein Zahlenbüchlein.



2. Klasse:

Im Zuge der Neugestaltung des Spielplatzes durften die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klasse eine Baumhasel pflanzen.

Dabei wurde mit Spiel und Spaß Wissen zu Bäumen und deren Bedeutung im Klimawandel vermittelt.

Die Finanzierung dieses Projektes übernimmt „KLAR!“ - ein Förderprogramm vom Klima- und Energiefonds.

Die Schülerinnen und Schüler der zweiten und dritten Klasse besuchten gemeinsam das Kinder- und Jugendbuch-Festival in St. Pölten.

Die Autorin Verena Hochleitner präsentierte den Kids ihr Buch „Die drei Ritterinnen“. Mit lustigen Bildern und spannenden Geschichten begeisterte sie ihr junges Publikum.



3. Klasse:

Die Mädchen und Buben der dritten Klasse zeigen stolz ihre Echsen, die sie im Werkunterricht gebastelt haben.

Auch der Bilderrahmen wurde selbst gehäkelt.



4. Klasse:

Die Radfahrprüfung in der vierten Klasse war ein voller Erfolg! Wir erhoffen uns ein verkehrssicheres sowie verantwortungsbewusstes Verhalten im Straßenverkehr und wünschen viel Freude beim Radfahren!





In Kooperation mit der Österreichischen Gesundheitskasse fand im Schloßkeller ein interessanter Elternabend zum Thema „Saferinternet“ statt.

Dieses wichtige und zeitgemäße Projekt begleitet unsere Volksschule die kommenden zwei Jahre im Rahmen von Workshops in den zweiten und vierten Klassen.

Abschließend möchte ich mich bei allen für die gute Zusammenarbeit bedanken!



Einen schönen Advent, frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2024 wünscht das Team der Volksschule mit VD Heidi Marchart

Unsere Homepage wird erneuert und ist in wenigen Wochen unter: vskarlstetten.ac.at abrufbar.



Bauordnung - Feststellungsbescheid

Wenn Sie für Ihr Gebäude im Bauland eine Baubewilligung vorweisen können, von dieser jedoch vor mehr als 30 Jahren ohne baubehördliche Beanstandung abgewichen wurde, gilt dies als bewilligt, wenn dies bei der zuständigen Baubehörde (Bauamt Karlstetten) beantragt wird.

Diesem eigenen Antrag sind die Zustimmung des Grundeigentümers und Bestandspläne beizulegen.

Daraufhin wird der Sachverhalt geprüft und nach positiven Gutachten ein Feststellungsbescheid erlassen.

Um für solche Abweichungen den Konsens zu erlangen, bitten wir daher mit einem konzessionierten Planungsunternehmen (Baumeister, Architekt usw.) in Kontakt zu treten und Bestandspläne anfertigen zu lassen.

Die genaue Gesetzesstelle ist im § 70 Abs. 6 der NÖ Bauordnung 2014 zu finden.

Bei Fragen dazu steht das Bauamt gerne zur Verfügung.





Aus der Mittelschule KARLSTETTEN erzählt...

Geschätzte LeserInnen des Gemeindeblatts!

Herzlich willkommen bei der Kolumne der Mittelschule Karlstetten kurz vor Weihnachten:



Ein großangelegter „Tag der offenen Tür“ fand am 10. November 2023 statt. Wir durften uns über regen Besuch und tolles Feedback freuen. Danke an unsere Schülerinnen und Schüler und an das gesamte Team, dass wir uns als Mittelschule so großartig präsentieren durften. Die Kinder der Volksschulen Neidling, Karlstetten und Gansbach waren von den Einblicken in unseren schulischen Alltag ebenso begeistert, wie einige sprengelfremde Schülerinnen und Schüler.

Mittlerweile haben alle unsere Schülerinnen und Schüler ein Windows-Tablet, das im täglichen Unterricht Einsatz findet. Gemeinsam mit den Active Boards in allen Klassen, also digitalen Tafeln, werden wir unserem Ruf als moderne Mittelschule mit Schwerpunkt Informationstechnologie mehr als gerecht.

Dennoch kommen bei uns Tugenden wie Handschrift und Kopfrechnen nicht zu kurz.



In den letzten Wochen durften wir einen Musikworkshop mit Hubert Dohr für alle Schülerinnen und Schüler anbieten. Die Kinder durften die Instrumente nicht nur hören, sondern auch ausprobieren.

Am Tag der Industrie besuchten die 3. Klassen die Firma Egger in Radlberg. Ende November besuchten die 4. Klassen das neu eröffnete, österreichische Parlament und nahmen dabei an der Demokratiewerkstatt teil.

Im Rahmen der Berufsorientierung besuchte unsere Schule außerdem die AK Berufsinformationsmesse im VAZ.



In diesem Schuljahr sind neben Betriebsbesichtigungen und dem Besuch des Karikaturenmuseums vor allem die mehrtägigen Schulveranstaltungen geplant wie die Wintersportwoche der 2. und 3. Klassen in Zell am See, die Natur- und Erlebniswoche der 1. Klassen in Mariazell sowie die Sprachwoche der 4. Klassen in Canterbury-England.

Abschließend wünsche ich Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr! Aktuelle Informationen finden Sie wie immer auf unserer Homepage unter:

mskarlstetten.ac.at und neu jetzt auch auf Instagram [ms_karlstetten](#)



Mit den besten Grüßen, Ihr
Dir. Andreas Tischer

Heizkostenzuschuss (Land und Gemeinde)

Derzeitig sind seitens der NÖ Landesregierung für die **Heizperiode 2023/2024** noch keine Richtlinien sowie Höhe des Heizkostenzuschusses bekannt. Beantragungen sind daher noch nicht möglich. Bitte kontaktieren Sie trotzdem das Gemeindeamt, damit wir Sie verständigen können, wenn eine Antragstellung möglich ist. Anspruchsberechtigt werden sozial bedürftigen BürgerInnen mit Hauptwohnsitz in Karlstetten sein.

Wer Anspruch auf einen Heizkostenzuschuss haben wird, erhält durch Beschluss des Gemeinderates zusätzlich einen **Gemeindezuschuss von € 300,-**.

Wer den Heizkostenzuschuss erhalten soll:

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.



Trinkwasseruntersuchung

Die Ergebnisse der jährlichen Trinkwasseruntersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten Wässer auf. Die Werte für Eisen und Mangan liegen unter der zulässigen Höchstkonzentration.

Der vollständige Untersuchungsbefund der gesamten Wasseruntersuchung liegt bei der Marktgemeinde Karlstetten, der Sanitätsbehörde des Landes NÖ (Abteilung Umwelthygiene) und der Gesundheitsbehörde der Bezirkshauptmannschaft auf.

Pestizide liegen alle „unter der Bestimmungsgrenze“ (u.B.G.)



2023	R=Richtwert, G=Grenzwert		Ortsnetz Karlstetten (Bereich Kreuzackerstraße)	Brunnen Sommerau Weyersdorf	Ortsnetz Rosenthal	Brunnen Hausenbach	Ortsnetz Ober-und Untermamau	EVN- Wasser
pH-Wert	R 6,5-9,5		7,3	6,8	7,0	7,0	7,5	7,6
Karbonathärte		°dH	19,9	3,3	7,7	8,0	13,0	14,6
Gesamthärte		°dH	17,4	4,4	11,6	12,4	15,1	18,4
Nitrat	G 50	mg/l	10,0	8,4	14,0	15,0	8,1	5,6
Chlorid	R 200	mg/l	10,0	2,4	22	24,0	7,0	8,5
Sulfat	R 250	mg/l	43,0	33	64,0	67,0	33	45,0
Kalzium	R 400	mg/l	93,0	15	41,0	44,0	75	97,0
Kalium	R 50	mg/l	1,8	1,1	1,9	1,9	1,4	1,7
Magnesium	R 150	mg/l	19,0	10,0	25,0	27,0	20	21,0
Natrium	R 200	mg/l	5,4	10,0	13,0	13,0	5,4	5,2
Pestizide	u.B.G.	µg/l						

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und so wollen wir einen Rückblick auf unsere Aktivitäten geben und einen Ausblick auf Zukünftiges.

2. Karlstettner Kreativtag

Wir freuen uns über unseren 2. Kreativtag, der mit mehr als 600 Besuchern tollen Anklang gefunden hat. Viele kreative Künstlerinnen und Künstler aus Karlstetten und Umgebung haben ihre Werke präsentiert, zum Mitmachen und Ausprobieren eingeladen und Workshops veranstaltet.

Nachdem unsere Karlstettner Volkstanzgruppe den Tag schwungvoll eröffnet hat, konnten alle ihren Entdeckungstag starten! Die Kinder bekamen einen Stempelpass, in dem sie bei verschiedensten Stationen wie Kinderschminken, Ballspiele im Turnsaal, Märchenstunde oder Trockenblumenkunst, Stempel sammeln konnten, und sich anschließend einen kleinen „Schatz“ aus der Schatzkiste aussuchen durften.



Eine breite Palette an Angeboten wie Gesangsworkshop, Ausmist-Workshop oder Schminken für Erwachsene, „Strickdrehen“, Drechseln, Wolle spinnen oder Malen, konnte selbst getestet werden.

Um Hunger und Durst zu stillen, boten die Elternvereine der Volksschule und Mittelschule Karlstetten Aufstrichbrote, Würstel, Kaffee und Kuchen an.



Mit Waffeln, Kräutersalz und Bastelarbeiten konnten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Mittelschule Geld für ihre Reise nach England sammeln. Zum Abschluss des Tages fand die Verlosung der Tombolapreise statt. Der 1. Preis war ein Sparbuch der RAIKA um € 100.-- und die zahlreichen anderen Preise waren von unseren ausstellenden Künstlern gespendet. Mit lächelnden Gesichtern und Aussagen wie: **„Ich wusste nicht, dass wir so viele kreative Menschen in Karlstetten haben!“**, verabschiedeten sich am Abend die Gäste.





Fotowettbewerb

In den letzten Ausgaben der Gemeindezeitung haben wir zum aktiven Mitmachen bei unserem Fotowettbewerb aufgerufen. Viele sind unserem Aufruf gefolgt und schickten uns fleißig Fotos zum Thema „Wasser in Karlstetten“. Erlaubt war alles, was mit Wasser in Verbindung steht, und so erreichten uns 70 Fotos von Wassertropfen, Bächen, Schnee und vielem mehr.

Anfang Oktober bis Mitte November wurden die eingereichten Fotos wieder entlang der Friedhofsmauer, gegenüber vom Gemeindeamt, aufgehängt und zur Schau gestellt.

Hier gab es für die vorbeigehenden SpaziergängerInnen die Möglichkeit, für die 5 besten Fotos abzustimmen. Rund 160 Stimmzettel wurden abgegeben.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen BewerberInnen!

Nach der Auswertung wurden die fünf Fotos mit den meisten Stimmen prämiert:



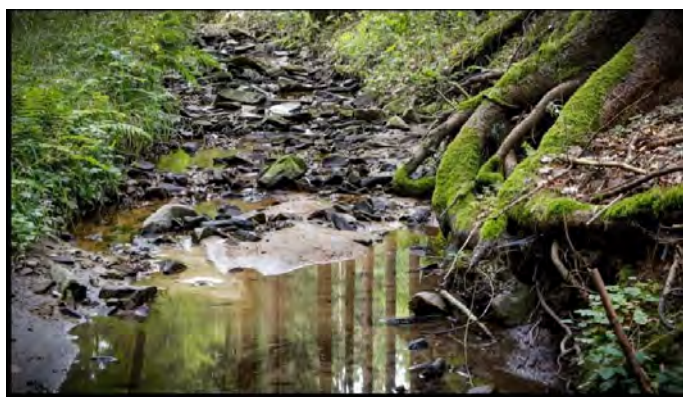
1. Platz - Herta Kern



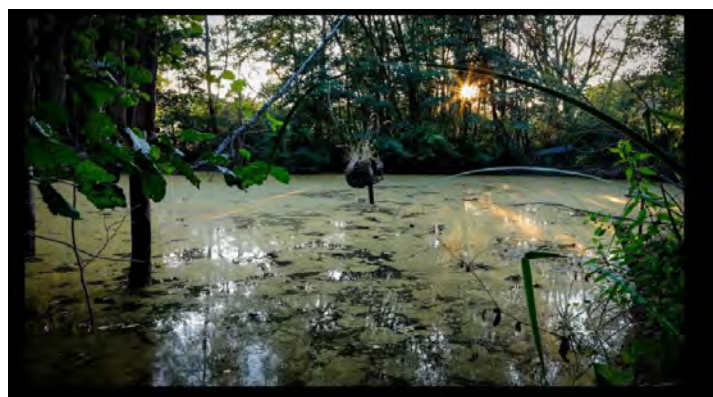
2. Platz - Petra Haidinger



3. Platz - Herta Kern



4. Platz - Michael Bichler



5. Platz - Michael Bichler



Am Samstag, 25. November, wurden die drei GewinnerInnen vom Fotowettbewerb zur Siegerehrung in das Bürgermeisterzimmer eingeladen.

Die GewinnerInnen v.l.n.r.:
Kristina Hinterwallner, Herta Kern,
Michael Bichler, Petra Haidinger,
sowie Nina Jappel-Wildeis und
Bgm. Thomas Kraushofer

Herzlichen Dank an alle TeilnehmerInnen!

Ankündigung

Das Motto unseres kommenden Fotowettbewerbs lautet **„Blühendes Karlstetten“**.

Fotografiert werden können blühende Pflanzen (Bäume, Blumen, Gräser, ...), die in oder um Karlstetten wachsen. Hierfür können im Frühjahr bereits schöne Schnappschüsse gesammelt werden, um sie dann einzusenden.

Es freut uns immer sehr, wenn wir sehen, wie viele Spaziergänger Freude an den Fotos haben! Trauen Sie sich, Fotos einzusenden, es geht nicht darum, Profifotograf zu sein!

In diesem Sinne: Nutzen Sie die Zeit für Spaziergänge an der frischen Luft und vergessen Sie Ihr Smartphone oder Ihre Kamera dabei nicht!

**Zunächst aber wünschen wir Ihnen
FROHE WEIHNACHTEN und ein
GUTES JAHR 2024!**

**Das Team der Gesunden Gemeinde
Karlstetten**





FRAUENKRAFT
SHIATSU
KARIN LOBINGER

Ich bin Karin Lobinger, seit 2022 diplomierte Shiatsu-Praktikerin. Shiatsu unterstützt den gesamten Organismus auf allen Ebenen dabei, ins Gleichgewicht zu kommen und zu bleiben. Es kann präventiv, als auch bei akuten Leiden angewendet werden. Im Sinne achtsamer, aufmerksamer Berührungen mittels Handballen, Knien, Ellbogen oder Füßen werden die Meridiane (Leitbahnen im Körper) behandelt. Techniken wie Dehnen, Rotationen oder Schaukeln finden Anwendung bei der Behandlung. Der Ursprung von Shiatsu liegt in der jahrtausendalten chinesischen und japanischen Gesundheitslehre.

- Bei Veränderung und schwierigen Lebensphasen
- Rücken-, Nacken-, Schulterbeschwerden, chronische Schmerzen
- Kinder z.B.: Konzentrationsstörungen, Hyperaktivität
- Hormonsystem, Müdigkeit, Energiemangel, Schlafprobleme
- depressive Verstimmungen, Stresserkrankungen
- Menstruationsbeschwerden
- Rund um die Schwangerschaft oder Geburt

Ich freue mich auf Ihr Interesse und Anmeldungen unter: 0676 / 350 93 09

Nähere Informationen unter: www.frauenkraftshiatsu.at





Petra Hruska
LebensImpuls

Neu: Praxis für

Mentale Gesundheit
Kunsttherapie
Psychosoziale Beratung
Systemische Aufstellungen
in Karlstetten

Mein Name ist Petra Hruska - bin diplomierte Lebens- und Sozialberaterin, diplomierte Kunsttherapeutin und Systemische Aufstellungsleiterin. In der Neidlinger Straße 16, 3121 Karlstetten, befindet sich die Praxis.

Workshops, Meditations- und Austauschabende, Beratungen, Begleitungen usw. finden regelmäßig statt.

Infos und Termine unter Tel.: 0699/17 26 02 62 bzw. Mail: petra@lebensimpuls.at

Zum persönlichen Kennenlernen, biete ich ein kostenloses Erstgespräch an.

Weiters findet am 27.1.24 eine Lesung in der Praxis statt. Hierfür sind Sie herzlich eingeladen.



Fröhlicher Faschingsausklang



Einladung zum bunten Faschingsausklang am

**Faschingdienstag, 13. Februar 2024, um 14:00 Uhr
am Trainingsplatz der Sportanlage.**

Nähere Informationen erhalten Sie zeitgerecht!



Rette Leben!

**Ihre Blutspende hilft
Leben zu retten.**

www.blutbank.at BlutspendeApp <https://play.google.com>

**Karlstetten
Feuerwehrhaus**

28. Dezember 2023

15.30-18.30 Uhr

Blutbank
UK St. Pölten

NEU!!!
LICHTBILDAUSWEIS bei
jeder Blutspende erforderlich!





Neuigkeiten der Landjugend Karlstetten/Neidling

Generalversammlung



Am 31.10.2023 fand unsere jährliche Generalversammlung im Gasthaus Lind in Karlstetten statt. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern blickten wir auf ein spannendes und tatkräftiges Jahr zurück. Außerdem wurden unsere Landjugend-Funktionäre neu gewählt.

Als Obmann für das Sprengeljahr 2023/24 wurde Simon Seeböck gewählt und als Leiterin wurde Larissa Schmidt wiedergewählt. Deren Stellvertretung übernehmen Roman Haidinger und Sophia Gerstenmayer. Für ein weiteres Jahr übernimmt Elisa Schmidt die Schriftführung und wird vertreten durch Elisabeth Ganzberger. Zum Kassier wurde Paul Stöger gewählt, Moritz Spindler übernimmt die Position als Kassier-Stellvertreter.

Vorstand 2023/24

Hinten v.l.n.r.): Anton Lobinger, Niklas Lind, Sebastian Jachs, Daniel Schmatz, Markus Bandion, Philipp Schabasser, Alexander Lobinger; Mitte v.l.n.r.): Elisa Schmidt, Lisbeth Strasser, Elisabeth Ganzberger, Moritz Spindler, Paul Stöger, Nicole Maier; Vorne (v.l.n.r.): Sophia Gerstenmayer, Larissa Schmidt, Simon Seeböck, Roman Haidinger



Wir starten motiviert in das neue Sprengeljahr 2023/24!

VinumOptimum by K-M-S OG, Siedlungsstraße 3, 3121 Karlstetten

VINUM OPTIMUM

Ihr Gutscheincode: **Flyer23**

10 % Rabatt

JETZT den besten Wein online bestellen und bis
Ende Dezember 10 % sparen!

www.vinum-optimum.at/shop

Gutschein nur einmal pro Person einlösbar. Gültig bis 31.12.2023. **KEIN** Mindestbestellwert! *bezahltes Inserat!*

Vereinsfrühstück



Auch dieses Jahr versammelten sich wieder unsere Vereine, um die Termine der Veranstaltungen im nächsten Jahr 2024 zu besprechen.

Bei Kaffee und Kipferl war auch Zeit für Gespräche und Austausch.

Ein herzliches Dankeschön unseren vielen Vereinen in Karlstetten für ihren wertvollen Beitrag in der Gesellschaft.



Jänner 2024

02.01. – 04.01.	PFARRE KARLSTETTEN Sternsingen im gesamten Gemeindegebiet
13.01.	JVP KARLSTETTEN Christbaum-Abholaktion im gesamten Gemeindegebiet
16.01.	MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt, 11.00 Uhr
17.01.	WIRTSCHAFTSBUND KARLSTETTEN Treffpunkt Wirtschaft , GH zum Kutscher, 19.00 Uhr
27.01.	SPÖ KARLSTETTEN Kinderfasching beim DOZ/FF-Haus Weyersdorf

Februar 2024

20.02.	MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt, 11.00 Uhr
25.02.	KATH. FRAUENBEWEGUNG Familienfasttag und Fastensuppenessen im Pfarrhof

März 2024

15.03. & 16.03.	MUSIKVEREIN KARLSTETTEN Frühjahrskonzert im Turnsaal der NÖMS Karlstetten, 19.30 Uhr
19.03.	MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt, 11.00 Uhr
30.03.	SPÖ KARLSTETTEN Ostereiersuchen ab 14.00 Uhr Kinderspielplatz Marienstraße und Quellenstraße, Wiese neben DOZ in Weyersdorf, vor dem Brunnenhaus in Hausenbach, Garten Untermamau 24 (Renner)

April 2024

14.04.	ELTERNVEREIN MITTELSCHULE KARLSTETTEN Elternvereinskaffee im Pfarrhof
16.04.	MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt, 11.00 Uhr
20.04.	UTC KARLSTETTEN Tenniskennenlernetag für alle Neulinge und Interessierte, 14.00 – 17.00 Uhr (Schlechtwettertermin am 27.04.2024)
28.04.	PFARRE KARLSTETTEN Erstkommunion in der Pfarrkirche
30.04.	ÖVP KARLSTETTEN Maibaum-Aufstellen am Schloßplatz, 18.00 Uhr

Mai 2024

01.05.	BAUERNBUND KARLSTETTEN Familienwanderung „Lerne deine Heimat kennen“ mit Hofjause
06.05.	KATH. FRAUENBEWEGUNG Maiandacht um 19.00 Uhr
07.05.	UTC KARLSTETTEN Schnuppertraining (Schlechtwettertermin am 14.05.2024)
08.05.	ÖKB KARLSTETTEN Friedensmesse in der Pfarrkirche, 18.00 Uhr
09.05.	NÖ AAB KARLSTETTEN Fitnessstag , Start: 08.00–12.00 Uhr beim FF-Haus
15.05.	WIRTSCHAFTSBUND KARLSTETTEN Treffpunkt Wirtschaft , GH Lind, 19.00 Uhr
21.05.	MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt, 11.00 Uhr
24.05.	MITTELSCHULE KARLSTETTEN 40-Jahr-Feier
24.05. – 26.05.	FF KARLSTETTEN Feuerwehrfest im FF-Haus Karlstetten

Juni 2024

08.06. & 09.06.	BAUERNBUND KARLSTETTEN Schaugartentage in der Halle Fam. Schmidt Manfred
15.06.	PFARRE KARLSTETTEN Firmung
18.06.	MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt, 11.00 Uhr
22.06.	FF WEYERSDORF Sonnwendfeuer beim DOZ/FF-Haus Weyersdorf
23.06.	FF WEYERSDORF Sonnwendfest beim DOZ/FF-Haus Weyersdorf
30.06.	MUSIKVEREIN KARLSTETTEN Tag der Blasmusik



Abfuhrplan 2024

die NÖ
Umweltverbände

Wir machen's einfach.



Zeichenerklärung

RM EP	Restmüll Einpersonenhaushalt
RM MP	Restmüll Mehrpersonenhaushalt
GS	Gelber Sack / Kunststoffverpackungen

AP	Altpapier
BIO	Biomüll

Karlstetten Abfuhrplan 2024

»ACHTUNG«

Mülltonnen bis spätestens 6⁰⁰ Uhr auf öffentlichem Gut bereit stellen!

Jänner				Februar				März				April				Mai				Juni			
Mo 01	Neujahr 01			Do 01	RM MP		Fr 01	BIO		Mo 01	Ostermontag 14			Mi 01	Staatsfeiertag			Sa 01					
Di 02				Fr 02	BIO		Sa 02			Di 02				Do 02				So 02					
Mi 03				Sa 03			So 03			Mi 03				Fr 03				Mo 03	23				
Do 04	RM EP		RM MP	So 04			Mo 04	10		Do 04				Sa 04				Di 04					
Fr 05	BIO			Mo 05	06		Di 05			Fr 05	AP			So 05				Mi 05					
Sa 06	Hl. 3 Könige			Di 06			Mi 06			Sa 06				Mo 06	19			Do 06					
So 07				Mi 07			Do 07			So 07				Di 07				Fr 07	BIO		GS		
Mo 08	AP			Do 08			Fr 08			Mo 08	15			Mi 08				Sa 08					
Di 09				Fr 09			Sa 09			Di 09				Do 09	Christi Himmelfahrt			So 09					
Mi 10				Sa 10			So 10			Mi 10				Fr 10	BIO		GS	Mo 10					
Do 11				So 11			Mo 11	11		Do 11				Sa 11				Di 11					
Fr 12				Mo 12	07		Di 12			Fr 12	BIO		GS	So 12				Mi 12					
Sa 13				Di 13			Mi 13			Sa 13				Mo 13	AP			Do 13					
So 14				Mi 14			Do 14			So 14				Di 14				Fr 14					
Mo 15	03			Do 15			Fr 15	BIO		Mo 15	16			Mi 15				Sa 15					
Di 16				Fr 16	BIO		GS			Di 16				Do 16				So 16					
Mi 17				Sa 17			So 17			Mi 17				Fr 17				Mo 17	21				
Do 18				So 18			Mo 18	12		Do 18				Sa 18				Di 18					
Fr 19	BIO		GS	Mo 19	AP		Di 19			Fr 19				So 19	Pfingstsonntag			Mi 19					
Sa 20				Di 20			Mi 20			Sa 20				Mo 20	Pfingstmontag 21		Do 20	BIO		RM EP	RM MP		
So 21				Mi 21			Do 21			So 21				Di 21				Fr 21					
Mo 22	04			Do 22			Fr 22			Mo 22	17			Mi 22				Sa 22					
Di 23				Fr 23			Sa 23			Di 23				Do 23	RM MP			So 23					
Mi 24				Sa 24			So 24			Mi 24				Fr 24	BIO			Mo 24	AP		26		
Do 25				So 25			Mo 25	13		Do 25	RM EP		RM MP	Sa 25				Di 25					
Fr 26				Mo 26	09		Di 26			Fr 26	BIO			So 26				Mi 26					
Sa 27				Di 27			Mi 27			Sa 27				Mo 27	22			Do 27					
So 28				Mi 28			Do 28	RM MP		So 28				Di 28				Fr 28					
Mo 29	05			Do 29	RM EP		RM MP	BIO		Mo 29	18			Mi 29				Sa 29					
Di 30							Sa 30			Di 30				Do 30	Fronleichnam			So 30					
Mi 31							So 31	Ostersonntag		Fr 31				Fr 31									

Wertstoffzentrum
Fladnitztal

Entsorgung erfolgt über
das WSZ Fladnitztal!
Schmidtenbergstr. 32,
3123 Obritzberg-Rust
Öffnungszeiten:
Übernahmezeiten
(mit Personal)

Jeweils werktags
am MO von 07⁰⁰ bis 13⁰⁰ Uhr
und MI von 13⁰⁰ bis 19⁰⁰ Uhr
ist der Zutritt auch ohne
Karte oder App möglich;

Zutritt mit Karte oder App
werktags

von 07⁰⁰ bis 19⁰⁰ Uhr

WSZ Zutritt:

Nähere Informationen zum
elektronischen Zutritt außer-
halb der Übernahmezeit
unter

www.skarabaeus-gvustp.at

Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
Mo 01	BIO	27	Do 01	BIO		So 01			Di 01			Fr 01			So 01		
Di 02			Fr 02	GS		Mo 02	BIO	36	Mi 02			Sa 02			Mo 02		49
Mi 03			Sa 03			Di 03			Do 03			So 03			Di 03		
Do 04			So 04			Mi 04			Fr 04			Mo 04			Mi 04		
Fr 05	GS		Mo 05	AP	32	Do 05			Sa 05			Di 05			Do 05	RM EP	RM MP
Sa 06			Di 06			Fr 06			So 06			Mi 06			Fr 06		BIO
So 07			Mi 07			Sa 07			Mo 07		41	Do 07			Sa 07		
Mo 08		28	Do 08			So 08			Di 08			Fr 08			So 08		Maria Empfängnis
Di 09			Fr 09			Mo 09		37	Mi 09			Sa 09			Mo 09		AP
Mi 10			Sa 10			Di 10			Do 10	RM EP	RM MP	So 10			Di 10		
Do 11	BIO		So 11			Mi 11			Fr 11		BIO	Mo 11			Mi 11		
Fr 12			Mo 12	BIO	33	Do 12			Sa 12			Di 12			Do 12		
Sa 13			Di 13			Fr 13	BIO		So 13			Mi 13			Fr 13		
So 14			Mi 14			Sa 14			Mo 14		42	Do 14			Sa 14		
Mo 15		29	Do 15	Maria Himmelfahrt		So 15			Di 15			Fr 15			So 15		
Di 16			Fr 16			Mo 16	AP	38	Mi 16			Sa 16			Mo 16		51
Mi 17			Sa 17			Di 17			Do 17			So 17			Di 17		
Do 18	RM MP		So 18			Mi 18			Fr 18			Mo 18			Mi 18		
Fr 19			Mo 19		34	Do 19			Sa 19			Di 19			Do 19		
Sa 20			Di 20	RM EP		Fr 20			So 20			Mi 20			Fr 20	BIO	GS
So 21			Mi 21			Sa 21			Mo 21		43	Do 21			Sa 21		
Mo 22	BIO	30	Do 22	BIO		So 22			Di 22			Fr 22			So 22		
Di 23			Fr 23			Mo 23		39	Mi 23			Sa 23			Mo 23		52
Mi 24			Sa 24			Di 24			Do 24			So 24			Di 24		
Do 25			So 25			Mi 25			Fr 25	BIO	GS	Mo 25			Mi 25		Christtag
Fr 26			Mo 26		35	Do 26			Sa 26			Di 26			Do 26		Stefanitag
Sa 27			Di 27			Fr 27	BIO	GS	So 27			Mi 27			Fr 27		
So 28			Mi 28			Sa 28			Mo 28		44	Do 28			Sa 28		
Mo 29		31	Do 29			So 29			Di 29			Fr 29			So 29		
Di 30			Fr 30	GS		Mo 30		40	Mi 30			Sa 30			Mo 30		01
Mi 31			Sa 31			Do 31			Do 31			Do 31			Di 31		

Jetzt mehr Wertstoffe für den Recycling-Kreislauf!

Jetzt ist es noch einfacher. Alle Verpackungen außer Glas und Papier, kommen jetzt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Danach werden sie sauber getrennt und Wertstoffe bleiben länger im Kreislauf.

insgelbe.at

Niederösterreich macht's einfach

die NÖ Umweltverbände

Gemeindeverband St. Pölten

Tel: 0 2742/7117

mail: gemeindeverband@gvu-stpoelten.at
www.umweltverbaende.at/stpoeltenland

Aktuelle Informationen zu Fragen betreffend Müllvermeidung und Mülltrennung entnehmen Sie bitte der Verbandszeitung »Umweltinfo« und dem Trenn ABC.at www.umweltverbaende.at/ stpoeltenland. Für spezielle Fragen steht Ihnen unsere Abfallberatung gerne zur Verfügung.



Mit der Skarabäus-App erhalten sie, außerhalb der Öffnungszeiten Zutritt zu den Wertstoffzentren (WSZ) des GVV.

- NEU Abfahrtermin Erinnerung
- NEU Informationen zur Abfallentsorgung
- Zutritt in Sammelzentren verbessert
- Einfache Registrierung
- Kostenlos

Mehr Informationen und Registrierung www.skarabaeus-gvustp.at

die NÖ Umweltverbände

Wir machen's einfach.

059 444 | www.brantner.com

Im Auftrag des
GVU St. Pölten

Information zur Mülltrennung ...

... auch im Internet unter: www.trennabc.at

1. Restmüll

Als Restmüll versteht man Abfälle, die in den Sack oder die Tonne passen und keine nachgenannten Wertstoffe (Punkte 2 - 9) sind. Beispiele für Restmüll: kalte Asche, Kehr- und Staubsaugerbeutel, Glühbirnen, Zigarettenreste, Windeln, Hygieneartikel, Tapeten, Leder- und Gummiabfälle, Ton- und Keramikscherben (z.B. zerbrochene Teller), Nüchabfälle sowie kaputte Gebrauchsgegenstände, bisherige Säcke des Verbandes können zur Restmüll-Tonne dazugestellt bzw. beim Gemeindeamt nachgekauft werden.

2. Bioabfälle

Für organische Abfälle aus Küche und Garten gibt es eine eigene getrennte Sammlung. Es bleibt den Liegenschaftsbesitzern freigestellt, ob sie ihren Biomüll selbst kompostieren oder über eine Biotonne des GVV entsorgen lassen. Die vom Verband gesammelten Bioabfälle werden regional landwirtschaftlich kompostiert. Daher dürfen keinesfalls Plastiksackerl (ausgenommen 100% verrottbare Maisstörkesäcke, welche Biotonnenbesitzern am Jahresanfang bei der Gemeinde kostenlos ausgegeben werden) oder Metalle in die Biotonne gelangen! Die Reinigung der Tonnen obliegt dem Liegenschaftseigentümer. Im Sommer werden die Biotonnen 5 x im Zuge der Entleerung gewaschen.

3. Altpapier

Es wird max. 1m³ an dazugestelltem, gebündeltem Papier und Kartonagen entsorgt.

WICHTIG: Von Schachtein bzw. Kartons bitte Klebeband lösen, falten aber nicht zerreißen!

Unbedingt vor Nässe schützen!

4. Gelber Sack

Seit 2023 werden auch restentleerte Metallverpackungen wie z.B. Getränke- und Konservendosen, Verschlüsse und Deckel, ausgepinste Lackdosen, Metallfolien von Verpackungen, Metalltuben etc. mitgesammelt. Nicht nur Kunststoff- und Verbundstoffverpackungen sondern auch Holzkisten, Steingutflaschen, Textilnetze etc. werden weiterhin darin gesammelt. Diese Fraktion wird mittels »Gelben Säcken« bzw. 1100-LVP-Containern (bei Großbauten) alle 4 Wochen entsorgt. Jeder Haushalt erhält bei der Erstausgabe 13 Stk. »Gelbe Säcke« und kann im Laufe des Jahres je nach Bedarf beim Gemeindeamt nachholen. In die Gelben Säcke/Gelben Tonnen gehören alle Verpackungsabfälle (mit »grünen Punkt«), ausgenommen Altpapier und Altglas. Bitte nur restentleerte Verpackungen sammeln! Großmengen können kostenlos zu der Übernahmestelle in Wöbling (Tel. 059/444 4610) gebracht werden.



5. Verpackungsglas

Ihr Verpackungsglas können Sie, getrennt nach Bunt- und Weißglas, zur öffentlichen Sammelstelle bringen. Diese wird monatlich entleert.

Zu Verpackungsglas gehören: Flaschen, Behälter (Hohlglas) aus Weiß- und Buntglas

von Verpackungen – ohne Verschraubung.

Kein Verpackungsglas ist: Autoscheiben, Trinkgläser, Fensterscheiben, Spiegel und Glasplatten! Diese sind im Zuge der Rest- bzw. Sperrmüllabfuhr bereitzustellen! Siehe Pkt. 1 und 10. Glas, wie zum Beispiel Fensterscheiben, Glasziegel und Glasplatten können im WSZ in einer Mulde für Flachglas entsorgt werden.

Bitte auch kein Steingut (Porzellan, Geschirr, usw.) einbringen!

6. Alteisen und Metalle

Eisen- und Metallteile werden im Sammelzentrum bzw. im Zuge der mobilen Sperrmüllsammmlung getrennt gesammelt. Daher stellen Sie bitte das Alteisen getrennt vom Sperrmüll bereit! Kleinmetallteile sind in einem Blechgefäß bereitzustellen. Autowracks und landwirtschaftliche Maschinen werden nicht entsorgt (direkt zum Entsorger)! KEINE Dosen- und Metallverpackungen!

7. Problemstoffe

Problemstoffe sind umweltgefährliche Stoffe welche das Leben von Mensch und Tier gefährden können. Problemstoffe können sie zur mobilen Problemstoffsammlung bringen oder zu den Übernahmzeiten ins nächste Wertstoffzentrum des GVV bringen. Mobile Sammeltermine und welche Stoffe übernommen werden können, werden mittels Informationsblatt jedem Haushalt zeitgerecht bekannt gegeben. Gefährliche Abfälle von Gewerbebetrieben werden bei dieser Sammlung nicht entsorgt!

8. Altbatterien

Altbatterien aus Geräten und Nassbatterien aus Fahrzeugen können kostenlos bei den Abgabestellen zurück gegeben werden. In den Sammelzentren werden diese Batterien ebenfalls kostenlos übernommen. Aufgrund dieser Bestimmung werden die Batterien bei der mobilen Problemstoffsammlung nicht mehr übernommen.

9. Elektroaltgeräte

Gesammelt werden alle Elektrogeräte, welche eine Batterie bzw. Stecker haben, z.B. TV, Kühlgeräte, Leuchtstofflampen, Handy, Ceranfelder, PC, Mixer, Bohrmaschine, Leuchtstoffröhren, usw.. Da diese Geräte oft gefährdende aber auch wertvolle (Recycling) Inhaltsstoffe aufweisen, können diese kostenlos bei Ihrem Sammelzentrum entsorgt werden.

10. Sperrmüll

Sperrmüll ist jener Müll, der aufgrund seiner Beschaffenheit (Größe, Sperrigkeit) nicht in eine Tonne passt und ebenfalls keiner der nachgenannten Punkten angehört. Beispiel für Sperrmüll: Vorhangkarniesen, Fensterflügel, große Gartenmöbel, Reisekoffer usw.. Die Gegenstände dürfen nicht größer als 70x180 cm und nicht schwerer als 80 kg sein. Im Sammelzentrum (ASZ) dürfen max. 2 m³ Sperrmüll pro Anlieferung (max. 12 x pro Jahr) abgegeben werden. Größere Teile müssen vor der Bereitstellung entsprechend zerkleinert werden. Kühlschranke sind KEIN Sperrmüll siehe Elektroaltgeräte!

Juli 2024

01.07. – 04.07.	UTC KARLSTETTEN Tenniscamp für Erwachsene
01.07. – 05.07.	UTC KARLSTETTEN Tenniscamp für Kinder
07.07.	MUSIKVEREIN KARLSTETTEN Weisenblasen am Teich in Rosenthal beim „Gasthaus zum Kutscher“
20.07.	LEBENSWANDEL – VEREIN FÜR BEWUSSTE LEBENSGESTALTUNG Tag der Lebensfreude

August 2024

09.08. – 11.08.	PFADFINDERGRUPPE KARLSTETTEN Wiesenfest beim Pfadfinderheim Karlstetten
15.08.	FF HAUSENBACH Feuerwehr- und Familienwandertag in Hausenbach
19.08. – 23.08.	MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN Erlebniswoche mit „Xund ins Leben“
20.08.	MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt, 11.00 Uhr
24.08.	LANDJUGEND KARLSTETTEN/NEIDLING Blow up-Night in Obermamau
26.08. – 29.08.	UTC KARLSTETTEN Tenniscamp für Erwachsene
26.08. – 30.08.	UTC KARLSTETTEN Tenniscamp für Kinder

September 2024

14.09.	PFADFINDERGRUPPE KARLSTETTEN Schnupperheimstunde im Pfadfinderheim
15.09.	ÖVP KARLSTETTEN Dorfmarkt am Schloßplatz, 10.00 Uhr
17.09.	MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt, 11.00 Uhr
18.09.	WIRTSCHAFTSBUND KARLSTETTEN Treffpunkt Wirtschaft , GH zum Kutscher, 19.00 Uhr

Oktober 2024

05.10.	NÖ AAB KARLSTETTEN Herbstfahrt
06.10.	PFARRE KARLSTETTEN Erntedank in der Pfarrkirche um 09.30 Uhr, anschl. Pfarrkaffee
15.10.	MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt, 11.00 Uhr
20.10.	PFARRE KARLSTETTEN Jubelpaarmesse

November 2024

19.11.	MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt, 11.00 Uhr
22.11. & 23.11.	MUSIKVEREIN KARLSTETTEN Kirchenkonzert in der Pfarrkirche Karlstetten, jeweils 19.30 Uhr
29.11. & 30.11.	VERSCHÖNERUNGSVEREIN Adventmarkt mit Krampuslauf am Schloßplatz

Dezember 2024

08.12.	PFARRE KARLSTETTEN Missionskerzen- und Keksverkauf
11.12.	KATH. FRAUENBEWEGUNG Roratemesse , 6.00 Uhr
17.12.	MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt, 11.00 Uhr
24.12.	PFARRE KARLSTETTEN 15.30 Uhr Kindermesse 20.45 Uhr Einstimmung mit Weisenbläsern 21.00 Uhr Christmette
28.12. - 30.12.	MUSIKVEREIN KARLSTETTEN Neujahreinblasen im gesamten Gemeindegebiet

KONZEPT HAUS
ZIEGELFERTIGHAUS

bezahltes Inserat!



**ARCHITEKTENHAUS
ODER VORTEILSHAUS**
FIXPREIS BIS BAUENDE

 **JETZT NEU:**
UNSER DIGITALER RAUMPLANER
QR-CODE SCANNEN UND IHR KONZEPT HAUS
EINFACH SELBST PLANEN!

🏠 3494 Stratzdorf/Theiß ☎ 02735 / 37 500 ✉ office@konzept-haus.at



Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit, die wir uns für einen anderen Menschen nehmen, das Kostbarste ist, was wir schenken können, haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.

© Roswitha Bloch

Schüler der Volksschule pflanzten Haslbaum

Im Rahmen der KLAR! Wachau-Dunkelsteinerwald-Jauerling pflanzten die Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse unserer Volksschule einen Klimabaum. Ein Baum, der mit unseren Haselnuss-Sträuchern bekannt ist, aus Südosteuropa stammt und daher mit Trockenheit und hohen Temperaturen gut zurecht kommt. KLAR!-Managerin

Elisa Besenbäck vermittelte den Schülerinnen und Schülern mit Spiel und Spaß Wissen zu Bäumen und deren Bedeutung im Klimawandel.

Die Kinder waren mit Begeisterung dabei. Dieser Klimabaum soll zukünftig für mehr Aufenthaltsqualität und Schatten beim Spielplatz Hafnergasse sorgen.

Ein herzliches Dankeschön der KLAR!-Region für die Baumspende und Danke unseren fleißigen Kindern mit Klassenlehrerin Bernadette Wallner und Direktorin Heidi Marchart!





Musikverein Karlstetten

(ZVR-Zahl: 337985191)
(IBAN AT96 3258 5000 0100 2484)

Tag der NÖ Jugendreferenten

Am 14. Oktober 2023 fand zum ersten Mal der Tag der NÖ Jugendreferenten im Haus der Musik in Retz statt. Hier konnten sich viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen zu den verschiedensten Themen austauschen und an interessanten Workshops teilnehmen.

Johanna Atzinger, Gloria Brader, Paula Polak sowie Kapellmeister Franz Polak nahmen an der Veranstaltung vom NÖ Blasmusikverband teil.



!!! WIR SUCHEN GENAU DICH !!!

Ein Instrument kann man in jedem Alter erlernen. Wenn Sie Interesse haben sollten, ein Instrument erlernen zu wollen, können Sie sich unverbindlich gerne jederzeit bei Kapellmeister und Musikschullehrer

Franz Polak (0676/777 22 33) erkundigen. **Wir freuen uns auf Sie/Euch!**

Vorankündigung

- Vom **28.12.2023-30.12.2023** findet das traditionelle Neujahreinblasen statt, bei dem wir Ihnen persönlich einen Guten Rutsch ins neue Jahr wünschen werden.
- Wir dürfen Sie schon jetzt herzlich zu unserem **Frühjahrskonzert** in der MS Karlstetten, am **16. März 2024 um 19,30 Uhr**, einladen. Nutzen Sie gerne auch die Möglichkeit, die **öffentliche Generalprobe**, am **15. März 2024 um 19,30 Uhr**, zu besuchen.

Konzertmusikbewertung 19. November 2023

Am 19. November 2023 nahm der Musikverein Karlstetten an der Konzertmusikbewertung in Rabenstein an der Pielach teil. Wir traten in der Wertungsstufe B mit dem Pflichtstück „Monumentum“ von Martin Scharnagel und dem Selbstwahlstück „Odilia“ von Jacob De Haan an und konnten die Jury mit sehr guten 90,83 Punkten von unserem Können überzeugen.



Kirchenkonzerte - 24. und 25. November 2023

Am 24. und 25. November 2023 durfte der Musikverein das Kirchenkonzert in der Pfarrkirche Karlstetten veranstalten. Das abwechslungsreiche Programm von mittelalterlichen Chorälen und Tanzmusik, „Winterrose“ über „Angels“ von Robbie Williams bis hin zu Rainhard Fendrichs „Weus'd a Herz host wia a Bergwerk“ sowie die entspannenden Klänge von Herbert Pixners „Lost Elysion“ kamen an beiden Konzerttagen sehr gut beim Publikum an. Der Musikverein wurde mit Standing Ovationen belohnt. Danach fand an beiden Tagen ein gemütlicher Ausklang vor und im Schloßkeller statt. Herzlichen Dank für die zahlreiche Unterstützung!



Mit musikalischen Grüßen:
Rudi Maierhofer und Franz Polak mitsamt den Mitgliedern des Musikvereins Karlstetten



Freiwillige Feuerwehr Weyersdorf - Bericht

Bezirks-Feuerwehrkommando St. Pölten, 3121 Weyersdorf

E-Mail.: karlstetten-weyersdorf@feuerwehr.gv.at

HP: www.weyersdorf.at/feuerwehr

Menschenrettung in Lauterbach am 22.09.2023

Wir wurden gegen 10:25 Uhr mittels Sirene und „Blaulichtlicht SMS“ zum Einsatz nach Lauterbach gerufen. Die Alarmmeldung lautete Menschenrettung - „1-2 eingeklemmte Personen nach Verkehrsunfall in Lauterbach“.

Bei unserem Eintreffen am Unfallort wurden bereits Erstmaßnahmen durch den Rettungsdienst beim verunfallten Landwirt durchgeführt. Das

Unfallopfer konnte stabilisiert werden und wurde gemeinsam mit Feuerwehr und ASBÖ Gansbach mittels Vakuummatratze aus dem Feld

Richtung Rettungsauto getragen. Nach weiteren Stabilisierungsmaßnahmen wurde der Verunfallte mit Verletzungen unbestimmten Grades ins Krankenhaus zur weiteren Versorgung und Behandlung

gebracht. Gemäß Alarmplan alarmierte Kräfte konnten zum Teil während der Anfahrt wieder in ihre Feuerwehrrhäuser zurückbeordert werden. Auch wir konnten nach ca. 45 Minuten wieder vom Unfallort abrücken und in unser Feuerwehrrhaus einrücken. Der genaue Unfallhergang wird durch die ebenfalls anwesenden Polizisten ermittelt.

Wir wünschen dem Verunfallten auf diesem Wege eine gute Besserung und alles Gute.



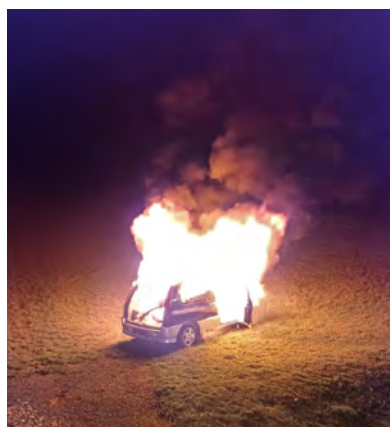
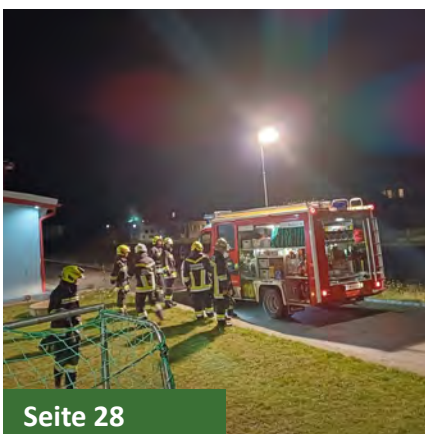
Im Einsatz bzw. mitalarmiert wurden: FF Weyersdorf, FF Karlstetten, FF Neidling, FF Hausenbach, FF Häusling, ASBÖ Gansbach, Notarzt, Polizei

„Heiße“ Übung - Fahrzeugbrand am 02.11.2023

Bei unserer Basisübung am 02.11.2023 wurden wir von den Übungsausarbeitern mit einem besonderen Szenario überrascht.

Bei der Einführung wurde das grundsätzliche Vorgehen sowie auch unsere Möglichkeiten erörtert, um einen Fahrzeugbrand zu löschen. Unser KLF-W-A ist mit 600 Liter Löschwasser, ca. 20 Liter Schaummittel und eine UHBS ausgerüstet. Diese Ausrüstung wurde im Detail geschult bzw. deren Handhabung wiederholt.

Im Folgenden wurde das Gelernte am praktischen Beispiel angewendet. Hinter unserem Gemeinschaftshaus wurde unser bereits bekanntes Übungsfahrzeug platziert, welches ein in Brand geratenes Unfallfahrzeug darstellte. Auf Grund der entstandenen Hitze und des Rauchs gingen wir mit schwerem Atemschutz und den zuvor genannten Löschmitteln gegen den Brand vor. Zu einer Herausforderung wurden die im Fahrzeug verbauten Air-Bags. Die zugehörigen Auslösemechanismen entluden sich mit einem entsprechenden Knall. Nach ca. 10 Minuten war das im Vollbrand stehende Fahrzeug gelöscht und wir konnten die Nachbesprechung direkt am Ort der Übung durchführen.



Fahrzeugbergung L 162 - 14.11.2023

Wir wurden um ca. 2 Uhr nachts zu einer Menschenrettung mit mind. 1 eingeklemmten Person nach einem Verkehrsunfall auf der L162 zwischen Weyersdorf und Gansbach gerufen. Schon während der Anfahrt zum Unfallort wurden wir von der Bezirksalarmzentrale informiert, dass sich die eingeklemmte Person selbst aus dem Unfallfahrzeug befreien konnte. Bei unserem Eintreffen war die Unfalltenkerin bereits im Rettungswagen des Roten Kreuzes zur Erstversorgung. Die FF Gansbach-Kicking war bereits dabei, das Fahrzeug aus dem Straßengraben zu bergen. Nach kurzer Zeit konnten wir wieder ins FF-Haus einrücken



FJLA Gold – Bewerb in Tulln 07.10.2023



v.l.: Atzinger Leonie, Schmalek Sara, Atzinger Jonas
und Feichtinger Bernhard

Unsere FJM aus dem UA 3 haben am 07.10.2023 im NÖ Feuerwehr und Sicherheitszentrum in Tulln den Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold bewältigt.

Beim FJLA Gold müssen Fachkenntnisse und Geschicke in folgenden Themengebieten unter Beweis gestellt werden:

- Hindernisbahn
- Geschicklichkeit
- Geräte / Ausrüstung
- Nachrichtendienst / Sirenensignale
- Verhalten bei Notfällen
- Feuerwehrspezifische Fragen

Das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold stellt die höchste Stufe des Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichens dar und ist damit der Nachweis einer ganzheitlichen feuerwehrfachlichen Ausbildung der Feuerwehrjugend. Um Feuerwehrjugendmitgliedern ab dem 15. Lebensjahr (14. Geburtstag) noch ein weiteres Ausbildungsziel zu setzen bzw. um die Jugendlichen weiter zu motivieren, wurde der Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb um das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Gold geschaffen. Beim Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb um das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Gold geht es primär um die Richtigkeit der Durchführung der gestellten Aufgaben gemäß dem NÖ FEUERWEHR Basiswissen. Eine Wertung und Reihung erfolgt aufgrund der erreichten Gesamtpunkte. Bei Punktegleichheit erfolgt die weitere Reihung anhand der erreichten Zeitgutpunkte.

Wir gratulieren Sara Schmalek (16. Platz von 175 Teilnehmern), Andreas Brandstätter, Pamela Hniliczka und Tobias Hübl zu ihrem großartigen Erfolg und bedanken uns auch bei den Jugendbetreuerinnen für die Zeit und das Engagement bei der Ausbildung unserer Jugend.

Schnupperticket

MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN



Kein Problem mit dem

Schnupperticket

Einfach bei der Gemeinde ausborgen!

Wer kann sich das Ticket ausborgen?

Alle BürgerInnen mit Hauptwohnsitz der Marktgemeinde Karlstetten

Wohin kann ich mit dem Ticket fahren?

Das VOR Klimaticket MetropoRegion gilt in ganz Niederösterreich, Wien & Burgenland

Wie komme ich zu dem Schnupperticket?

Nach Reservierung online (www.schnupperticket.at)

VOR Schnupperticket – Richtlinien (gültig im Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024)

1. Gültigkeit

Die Marktgemeinde Karlstetten stellt zwei MetropoRegion KlimaTickets als Schnuppertickets den Bewohnerinnen und Bewohnern (Hauptwohnsitz Karlstetten) kostenlos zur Verfügung.

Die Tickets sind gültig auf allen VOR-Linien der gesamten Ostregion. Das bedeutet, dass diese Tickets für Bahn und Bus in Niederösterreich, Burgenland und Wien - einschließlich öffentlichen Verkehrsmittel in der Kernzone Wien (U-Bahn, Straßenbahn, Bus) verwendet werden können.

2. Ausleihberechtigung

- o Die Fahrkarte kann ausschließlich von allen in Karlstetten hauptgemeldeten Personen für bis zu zwei aufeinander folgenden Tagen bzw. ein Wochenende zur persönlichen Nutzung ausgeliehen werden.
- o Eine Weitergabe der Schnuppertickets ist nicht gestattet.
- o Es ist kein Nutzungsentgelt zu entrichten, im Verlustfall oder bei Diebstahl ist das Ticket in seinem vollen Wert (860€/Ticket) zu ersetzen.

3. Ausleihvorgang

Reservierung:

- o Die Fahrkarten sind über die Reservierungsplattform www.schnupperticket.at zu reservieren, dazu ist vorab eine elektronische Registrierung auf dieser Plattform erforderlich.
- o Jeder Nutzer muss sich separat registrieren und den gewünschten Termin buchen.
- o Falls die elektronische Reservierung nicht möglich ist, kann die Reservierung am Gemeindeamt während der Öffnungszeiten oder notfalls telefonisch unter 02741/8276 unter Angabe des vollständigen Namens, der Telefonnummer und der Adresse erledigen.
- o Die Reservierungen werden in der Reihenfolge des Eingehens berücksichtigt.

Ausgabe:

- o Die Abholung der Fahrkarten hat am Gemeindeamt am ersten Nutzungstag zu erfolgen: Montag bis Freitag von 08:00 bis 10:00 (ausgenommen Feiertage). In Ausnahmefällen, kann auch eine andere Abholzeit im Vorfeld telefonisch vereinbart werden, sofern diese während der Amtsstunden des Gemeindeamtes und im dienstlichen Rahmen möglich ist.
- o Die Rückgabe der Karten hat am jeweils letzten Tag der Reservierungsdauer unmittelbar nach der Bahnfahrt durch Einwurf in den Briefkasten der Marktgemeinde Karlstetten zu erfolgen.
- o Bei der Abholung werden die Fahrkarten-Übergabe und die Kenntnisnahme der Nutzungsbedingungen (Kosten bei Verlust) mit einer Unterschrift bestätigt, ebenso ist ggf. ein Ausweis erforderlich.
- o Für die Nutzung am Wochenende (SA und SO), sowie an Feiertagen muss das Ticket am Werktag davor gebucht und abgeholt werden, da am Wochenende und an Feiertagen keine Abholung angeboten wird.

4. Wiederholte Entlehnung

- o Das Angebot ist pro Person auf 5 Entlehnstage pro Jahr beschränkt.
- o Darüber hinaus sind bei Verfügbarkeit mehrmalige Entlehnungen möglich (Vorreservierung max. 1 Tag vor Termin).

5. Weitere Hinweise

- o Bei Fahrkartenverlust sind die Entlehnenden für den Ersatz einer Neuanschaffung zum Kartenwert (€ 860,- Jahreskarte) verantwortlich.
- o Werden die Fahrkarten nicht zeitgerecht zurückgegeben (d.h. sie stehen dann möglicherweise für die nächstfolgende Reservierung nicht zur Verfügung), wird den säumigen Fahrkarten-NutzerInnen eine Pauschale von € 40,- verrechnet.
- o Bei etwaiger Verhinderung trotz Reservierung wird um ehestmögliche Verständigung ersucht.
- o Es wird darauf hingewiesen, dass bei einer unentschuldigtem Nicht-Abholung eine Sperre für weitere Buchungen ausgesprochen werden kann.

6. Haftung

Die Marktgemeinde Karlstetten behält sich das Recht vor, eine Reservierung der Karten abzulehnen bzw. eine bereits erfolgte Reservierung der Karten bis 3 Tage vor dem Nutzungstag, ohne Angabe von Gründen sowie ohne Ersatz eines dadurch eintretenden Schadens, (keine Leistung eines Schadenersatzes) zu stornieren.

Insbesondere haftet die Marktgemeinde Karlstetten nicht für etwaige Mehrkosten oder sonstige Nachteile, die sich aus einer verspäteten Rückgabe eines Schnuppertickets bzw. aus deren Verlust durch Nutzer ergeben.

**Marktgemeinde Karlstetten
3121 Karlstetten, Schloßplatz 1**

e-mail: gemeinde@karlstetten.gv.at - Homepage: www.karlstetten.gv.at

Telefon Gemeindeamt: 02741/8276

Bürgermeister: DW 13

Amtsleiter: DW 12

Meldeamt: DW 15

Standesamt: DW 16

Bauamt: DW 12

Buchhaltung: DW 14

Bauhof/ASZ: 02741/71977

Schmidt Christoph: 0664/91 40 131

Klopp-Vogelsang Tobias: 0664/20 78 056

Bichler Gabriel: 0664/78 74 1170

Speiser Stefan: 0664/78 74 1171

Schweitzer Christof: 0664/91 40 181

Parteienverkehr des Gemeindeamtes:

Montag: 08,00 - 12,00 Uhr u. 14,00 - 16,00 Uhr

Dienstag: 08,00 - 12,00 Uhr

Donnerstag: 08,00 - 12,00 Uhr u. 14,00 - 18,00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag: 07,30 - 09,30 Uhr bzw. nach telefonischer Vereinbarung

Parteienverkehr des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes:

Montag und Donnerstag: 08,00 - 12,00 Uhr u. 14,00 - 16,00 Uhr

Dienstag: 08,00 - 12,00 Uhr

Eigentümer, Verleger, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Ing. Thomas Kraushofer, 3121 Karlstetten, Schloßplatz 1

Druck: FORMATIVmedia, Betriebsgebiet Markersdorf Nord 4/1 - Satz- und Druckfehler vorbehalten!

Quellennachweise von Gestaltungselementen: pixabay und CanStockPhoto

Örtliche Schneeräumung - Ablagerungen auf öffentlichen Plätzen

Um die Schneeräumungsfahrzeuge bei der Schneeräumung in den Ortsgebieten nicht zu behindern, wird darauf hingewiesen, **Kraftfahrzeuge nur auf Privatgrund abzustellen**.

Diverse private Ablagerungen sind von den öffentlichen Flächen in den privaten Bereich zu verlagern, um einerseits eine rasche Schneeräumung zu ermöglichen und andererseits das Ortsbild nicht zu verunstalten! Mit dieser Maßnahme kann die Schneeräumung rascher und gezielter durchgeführt werden. Für Ihr Verständnis bedankt sich im Voraus die Schneeräumung.

Auszug aus der Straßenverkehrsordnung

§ 89a - Entfernung von Hindernissen

Wird durch einen Gegenstand auf der Straße, insbesondere durch ein stehendes Fahrzeug, unabhängig ob betriebsfähig oder nicht, durch Schutt, Baumaterial, Hausrat und dergleichen der Verkehr beeinträchtigt, so hat die Behörde die Entfernung des Gegenstandes ohne weiteres zu veranlassen. Ebenso bei einem Gegenstand, bei dem zu vermuten ist, dass sich der Inhaber dessen entledigen wollte usw. ...



Gehsteigräumung

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass bei Schneefall und Glatteis die Hausbesitzer lt. § 93 StVO verpflichtet sind, für die Streuung und Räumung der Gehsteige Sorge zu tragen. Bei eventuellen Schäden haften die Hauseigentümer.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, muss auf der Fahrbahn ein 1 m breiter Streifen entlang der Häuserfront gereinigt und bestreut werden.

Der Schnee darf nicht auf die Straßenmitte geschaufelt werden!

Wissenswertes aus der Region Dunkelsteinerwald



© ARGE Dunkelsteinerwald

Planungsstudie Freizeitanlagen Dunkelsteinerwald

Die Kleinregion Dunkelsteinerwald hat sich die **Steigerung der Lebensqualität in der Region zum Ziel gesetzt. Abgesehen von der Wohnsituation sieht die Region hierfür die Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung als einen besonders wichtigen Indikator.** Im Herbst 2022 wurde daher eine **Planungsstudie in Auftrag gegeben, die genau diese Aspekte beleuchten und aufbauend darauf 2-3 Maßnahmenvorschläge für jede Gemeinde erarbeiten soll. Den BewohnerInnen der Region Dunkelsteinerwald soll dadurch ein Mehrwert geboten werden.**

Zu Beginn galt es sich einen Überblick über die bestehenden Freizeitanlagen zu machen und dieses auch zu besichtigen. Im Zuge dessen konnte gleich festgehalten werden, ob am Standort potenziell eine Erweiterung möglich wäre. Mit diesen Erkenntnissen ging es wieder zurück an den Schreibtisch, um die gewonnenen Ergebnisse mit den Gemeindeverantwortlichen zu teilen. In einem nächsten Schritt fand in jeder Gemeinde ein halbtägiger Workshop statt, wo man die Gemeindewünsche mit

den Empfehlungen des Planungsbüros diskutierte und sondierte. Die Ergebnisse sind so vielfältig wie die Gemeinden und ihre Bedürfnisse. Bei der Abschlusspräsentation im Mai wurden dann alle Maßnahmenvorschläge vorgestellt. Die Ideen reichen von Beschattungsmaßnahmen bis hin zu Motorikparks und Spielplätzen. Man darf gespannt sein, wann die ersten Ideen zur Umsetzung kommen.

Wer: ARGE Dunkelsteinerwald
Wann: 10/22 – 12/23 Förderung: 70 %
Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union (LEADER)



Zur Veranschaulichung einiger Ideen finden Sie hier ein paar Symbolbilder aus der Abschlusspräsentation der Fa. Pronatur.

Kennen Sie schon unsere Regionszeitung »einblicke«?

Einen bunten Überblick über die Vielfalt unserer Projekte 2023 zeigt die Regionszeitung »einblicke« - von der autofreien Wachauer Marillenblüte über die Dunkelsteiner Erlebnisschau bis hin zum 50. Jubiläum des Naturparks Jauerling-Wachau und Tipps zur Klimawandeanpassung. Ein Blick hinein lohnt sich.

www.arge-dunkelsteinerwald.at





Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten

Hötzendorfstraße 13
A-3100 St. Pölten

e-mail: gemeindeverband@gvu-stpoelten.at
<https://stpoeltenland.umweltverbaende.at>
Telefon: 02742/711 17

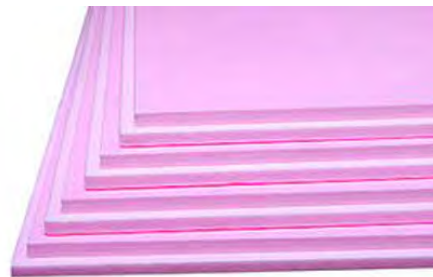


Parteienverkehr
Montag – Donnerstag
08.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 15.00 Uhr
Freitag
08.00 – 12.00 Uhr

NEU: Sammelsäcke für Isoliermaterial Künstliche Mineralfaser (KMF) und Extrudiertes Polystyrol (XPS)



Künstliche Mineralfasern (KMF) / © UBA



Extrudiertes Polystyrol (XPS) / © pixabay



Die Sammelsäcke sind bei der Gemeinde erhältlich:
Kosten pro Sammelsack: € 20,-
Abzugeben sind die Säcke am WSZ zu den Öffnungszeiten
(direkte Übergabe an die Mitarbeiter).

**Keine Haushaltsabfälle oder Baustellenabfälle
in die Säcke füllen!**

E-Zigaretten – bitte richtig entsorgen!

E-Zigaretten locken viele Menschen mit ihren bunten Farben und verschiedenen Geschmacksrichtungen, zudem sind sie vergleichsweise günstig gegenüber Zigaretten.

Aber auch E-Zigaretten können der Gesundheit schaden und belasten zudem noch massiv die Umwelt - bei der Herstellung und Entsorgung.

Bei der Herstellung der E-Zigaretten werden wertvolle Rohstoffe (wie z.B. Lithium-Kobaltoxid) gebraucht, die woanders besser eingesetzt werden können. E-Zigaretten gibt es in Ein- oder Mehrweg. Bei der Mehrweg-Variante kann der Akku wieder aufgeladen werden und Kartusche oder Verdampfer können ebenfalls wieder befüllt werden. Weniger umweltfreundlich ist die Einweg-Variante.

Richtige Entsorgung:

E-Zigaretten gehören keinesfalls in den Restmüll! Es gehen nicht nur wertvolle Rohstoffe verloren, sondern es besteht akute Brandgefahr durch mögliche Hitzeentwicklung beim Entleeren der Tonne bzw. Verpressen des Abfalls im LKW.

Außerdem können durch „Littering“ giftige Stoffe in die Umwelt gelangen.

Einweg-E-Zigaretten enthalten Lithium-Ionen-Batterien, die meist nicht entnommen werden können.

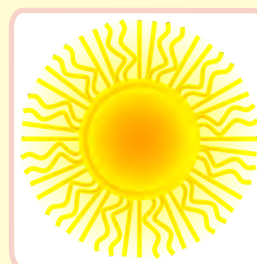
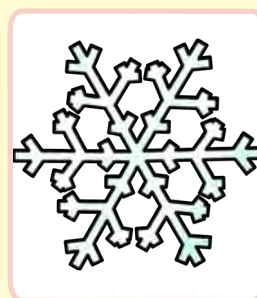
Daher müssen sie getrennt gesammelt und brandgeschützt gelagert werden.

Sie können in jeder Trafik zurückgegeben werden oder müssen als Elektro-Kleingeräte im ASZ oder WSZ gebracht werden.



Niederschlagstatistik für Karlstetten

Winter	Gesamtschneehöhe in cm
2000/2001	17
2001/2002	42
2002/2003	61
2003/2004	105
2004/2005	109
2005/2006	138
2006/2007	14
2007/2008	32
2008/2009	76
2009/2010	83
2010/2011	61
2011/2012	20
2012/2013	122
2013/2014	13
2014/2015	17
2015/2016	27
2016/2017	34
2017/2018	49
2018/2019	46
2019/2020	6
2020/2021	31
2021/2022	37
2022/2023	40



Jahr	Gesamtjahres- niederschlag in mm
2000	497,9
2001	551,6
2002	784,5
2003	466,2
2004	623,0
2005	761,2
2006	676,1
2007	810,4
2008	671,2
2009	888,5
2010	721,6
2011	469,1
2012	624,3
2013	764,3
2014	673,0
2015	540,7
2016	686,7
2017	534,1
2018	563,6
2019	607,7
2020	827,3
2021	637,7
2022	642,8
1.1.-30.11.23	454,6

IIIIII

23. 31. DEZ. 23 NEIDLINGER SILVESTERLAUF

11.00 UHR START SCHLOSS GOLDEGG



NEIDLINGER
FREIZEIT- UND
GENUSSVEREIN

HOBBY- UND HAUPTLAUF (CA. 5,7 KM)
FAMILIEN- UND KINDERLAUF (CA. 2,2 KM)

SIE ERHALTEN DIE NEIDLINGER SILVESTERLAUF-URKUNDE
MIT IHRER PERSÖNLICHEN LAUFZEIT ZUR ERINNERUNG!

STARTGELD: JAHRGANG 2005 UND JÜNGER: EUR 8,-
ERWACHSENE: EUR 15,-

ZIEL: FEUERWEHRHAUS NEIDLING
(DUSCHMÖGLICHKEIT)

**SENIORENWERSTUNG
AB 55 JAHREN**

12.00 UHR
MINI-KIDS-LAUF
JAHRGANG 2016 UND JÜNGER
300M BEIM FEUERWEHRHAUS
MEDAILLE FÜR ALLE
STARTGELD: EUR 3,-

ANMELDUNG:

9.45 - 10.35 UHR AUSSCHLIEßLICH IM FEUERWEHRHAUS
10.35 UHR ABFAHRT DER SHUTTLEBUSSE IN NEIDLING - PÜNKTLICH!

INFOS: +43 680 125 90 88



VERANSTALTER:
NEIDLINGER FREIZEIT- UND GENUSSVEREIN
PULTENDORFERSTRASSE 12, 3110 AFING
ZVR-ZAHL: 1501137165

IN FREUNDLICHER ZUSAMMENARBEIT MIT DER

**FF NEIDLING & FA.
TEMPER**



VERBINDEN
MOTIVIEREN
ERLEBEN
BEWEGEN

Jahresprogramm 2024

08.01.2024 / 19:00 Uhr Künstliche Intelligenz: „Fluch oder Segen“ (Vortrag)

Künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen: Wie funktioniert das, was bedeuten sie für uns, ihre Vor- und Nachteile, u.v.m.

Vortragender: Josef STIEFSOHN

Ort: Pfarrsaal

10.02.2024 / 10:00 Uhr Der Öschberg-Palmer Obstbaumschnitt bei Halb- und Hochstammbäumen für Spitzenqualität + guten Mengenertrag (Workshop)

Für alle Obstbaumbesitzer, die von ihren Bäumen Top Qualität und große Mengen ernten wollen

Vortragende: Mag. Josef und Ing. Emanuel Wanas

Ort: Outdoor - Wachtberg

Termine und Ort für die folgenden Veranstaltungen folgen zeitgerecht auf FACEBOOK unter BhW-Karlstetten und werden auf www.wanas.at bekannt gegeben!

März Filmen mit Handy, Fotoapparat und Filmkamera (Workshop)

Vortragender: Mag. Josef Wanas

Ort: wird noch bekannt gegeben

April Filmschnitt und Vertonung mit Freeware Da Vinci Resolve (Workshop)

Vortragender: Mag. Josef Wanas

Mai Coole Podcasts selbst erstellen - Technik, Aufnahme, Schnitt, Nachbearbeitung bis zum fertigen Podcast (Workshop)

Vortragender: Mag. Josef Wanas

Juni „Juwelen der Artenvielfalt“ (EXKURSION)

Vortragende: Wissenschaftler der Boku Wien

September „Auf Du und Du mit Schwein, Ziege und Co“ (Workshop)

Vortragende: Heidelinde Wanas, MAS MA MSc (Dipl. Tiertrainerin)

Oktober Vom Baum in die Flasche – alles rund ums Mosten (Workshop)

Vortragende: Mag. Josef und Ing. Emanuel Wanas Ort: Outdoor - Heumesserhof

November Herbst auf der Obstwiese und im Obstgarten (Workshop)

Vortragende: Mag. Josef und Ing. Emanuel Wanas

Ort: Outdoor

Dezember Brauchtum rund um die Raunächte (Räuchern, Räucherwerk u. m.)

Vortragende: Heidelinde Wanas, MAS MA MSc (Dipl. Wildkräuterguide)

Künstliche Intelligenz (KI) und maschinelles Lernen (ML)- „Fluch oder Segen“

Die aktuellen Entwicklungen und die Anwendungsmöglichkeiten von KI und ML geben.



KI, ML und Chat GPT sind heute in aller Munde – hilft uns das, bedroht uns das oder ersetzt uns das sogar? Dieses brandaktuelle Thema, das jeden von uns betrifft, diskutieren wir am

Montag, 08.01.2024 – 19:00 Uhr

Wo: PFARRSAAL Karlstetten

Vortragender: Josef STIEFSOHN

Info: Franz Polak – Tel: 0664 393 18 60

Eintritt: FREIWILLIGE SPENDE

Öschberg - Palmer Obstbaumschnitt für Halb- und Hochstammbäume



Spitzenqualität und guter Mengenertrag!

**Workshop für alle Obstbaumbesitzer, die von ihren Bäumen
Top-Qualität und große Mengen ernten wollen**

Samstag, 10.02.2024 – 10:00 Uhr
(ANMELDUNG UNBEDINGT ERFORDERLICH)

Wo: Wachtberg (Treffpunkt Wasserwerk)

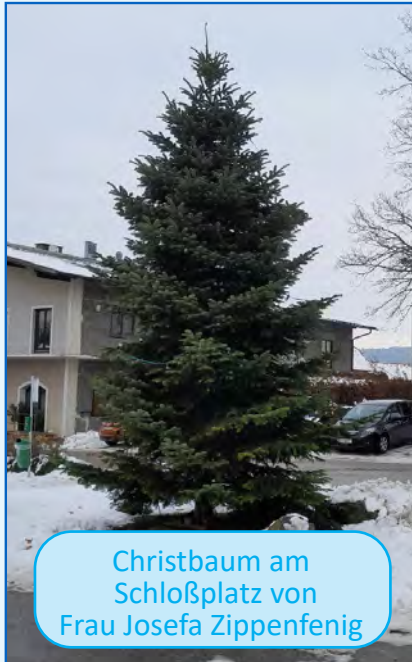
Workshopleiter: Mag. Josef und Ing. Emanuel WANAS

Info + Anmeldung: Franz Polak – Tel: 0664 393 18 60

Beitrag: FREIWILLIGE SPENDE



Christbaum
bei ADEG von
Frau Josefa Zippenfenig



Christbaum am
Schloßplatz von
Frau Josefa Zippenfenig



Christbäume in Karlstetten

Ein herzliches Dankeschön an die
Christbaumspenderin.

Service der Gemeinde - Kostenlose Rechtsberatung

Die Marktgemeinde Karlstetten bietet seit Oktober 2022 als zusätzliches Service für die GemeindebürgerInnen eine kostenlose Rechtsberatung am Gemeindeamt an.

Mag. Markus Mayer, Rechtsanwalt der Nusterer & Mayer Rechtsanwälte OG in St. Pölten, und seine Kollegen stehen für rechtliche Fragen betreffend Verträge, Nachbarschaftsrecht, Erbrecht oder Familienrecht, aber auch im Verwaltungsrecht für Sie zur Verfügung.

Wir ersuchen um Voranmeldung am Gemeindeamt, Ihre Anliegen werden **termingerecht am Gemeindeamt** in einem kostenlosen Gespräch diskret besprochen und gemeinsam die rechtlichen Möglichkeiten erörtert.



Terminvereinbarungen sind möglich für:

Do. 21.12.2023, Do. 25.01.2024, Do. 22.02.2024, Do. 21.03.2024
jeweils von 16,00 bis 18,00 Uhr unter 02741/8276-15

Achtung! - Achtung! - Achtung! - Achtung!

In der Weihnachtszeit ist das Gemeindeamt von

Mittwoch, 27.12.2023 bis Mittwoch, 03.01.2024, geschlossen!
Ab Donnerstag, 04.01.2024, sind wir in gewohnter Weise wieder für Sie da!

In dringenden Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an
Herrn Gerhard Stingl, Tel. 0699 / 100 64 924 oder
Herrn Markus Tinkhauser, Tel. 0660 / 27 95 575